

Empfehlung PC-System ;-)

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 23. Dezember 2019 10:15

[Zitat von MarlenH](#)

ich würde mir wahrscheinlich gar keinen PC oder Mac mehr holen. Ich arbeite fast (zu 98%) iPad only. Mit Stift mache ich damit fast alles, was ich so machen will und muss.

Ich bin zu Anfang des Semesters im Rahmen einer persönlichen Neuorientierung meiner Arbeitsroutinen auf den reinen Gebrauch eines iPads in der Schule umgestiegen. Hier ein Foto eines Dienstcomputers an der Schule, neben dem der vollständige Inhalt meiner Schultasche liegt, wie ich sie von zu Hause an einem durchschnittlichen Arbeitstag mitbringe:

[EIHaU3gWoAEC151.jpg](#)

Einige Bemerkungen dazu:

- In der Schule ersetzen Pad und Stift als mobiles Arbeitsgerät mein Macbook vollständig. Im Unterricht erfüllt es meinen Bedarf als Präsentations- und Internetgerät vollständig und lässt sich gut in die Arbeit mit den iPad-Koffern integrieren. Ebenso für Mitschriften und digitale Korrekturen.
- Das ist nur deshalb so gut möglich, weil wir eine vernünftige Infrastruktur haben: schnelles WLAN und Internet, Präsentationsboards, AppleTV, Aktivboxen in den Klassen. Für Schreibarbeiten (soweit möglich, s.u.) verwende ich eine Bluetooth-Tastatur, weil ich mit zehn Fingern schreibe und mir die in Schutzhüllen integrierte Tastaturen zu klein sind.
- Das iPad kann einen Computer nicht vollständig ersetzen - ein Tablet ist kein Laptop/Desktop. Das sind unterschiedliche Gerätetypen mit unterschiedlichen Eigenschaften und unterschiedlichen Einsatzgebieten. (Weswegen auch die Frage "Tablet oder Laptop" differenziert beantwortet werden muss, anderes Thema.) Für meine schulische Arbeit benötige ich deshalb auch einen "großen" Computer.
- Das betrifft vor allem alle Formen von Textsatz: Arbeitsblätter und größere formatierte Texte. Auch die Verwaltung größerer Mengen von Dateien, Medienkonvertierung etc. Das geht zwar prinzipiell auch mit dem iPad, ist aber unbequem. Aus diesem Grund habe ich zu Hause weiter mein Macbook im Einsatz und verwende ggf. einen Dienstcomputer an der Schule.
- An der Schule kommt mir wieder unsere gute Infrastruktur zu Nutze. Wir haben ausreichend viele, schnelle Dienst-PCs in Arbeitsbereichen, in denen Ruhe herrscht. Die PCs sind vom Systemhaus vernünftig konfiguriert geliefert worden und werden von denen auch im 2nd-Level-Support gewartet. (Also keine "schwäbische Bastellösung" sondern eine Ausstattung, die professionellen Ansprüchen genügt.) Deshalb konnte ich meinen Schulaccount frei nach meinen Bedürfnissen konfigurieren und diese Konfiguration steht

mir bei jedem Login an jedem Gerät im Schulnetz zur Verfügung.

- Die Arbeit mit dem iPad und Dienstcomputer erfordert Datenvernetzung - ich muss von der Schule aus sowohl auf mein gesamtes Materialarchiv zugreifen können, komplikationsfrei Daten zwischen Tablet und PC schieben können, auf dem Browser meine ständig gebrauchten Links haben.
- Dies ist dadurch erfüllt, dass ich durch unsere Netzwerkkonfiguration auf meine Clouddienste zugreifen und die Browsereinstellungen personalisieren kann. An einer Schule, an der nur so eine alte PC-Gurke ohne Useraccounts in der Ecke steht, ginge das nicht.

Summa summarum: man kann erfolgreich mit einem iPad in der Schule arbeiten und einen Laptop damit ersetzen. Aber nur zum Teil. Meines Erachtens ist ein Laptop/Desktop, den man tatsächlich als Eigentum oder als dauerhaft ausgeteiltes Dienstgerät besitzt, immer noch unerlässlich. Wenn jemand einen Laptop/Desktop anschaffen will, würde ich nicht zum Kauf eines iPads als Alternative raten.

Die fast ausschließliche Nutzung eines iPads an der Schule setzt auch gewisse technische Kompetenzen voraus. Völligen technischen Laien würde ich davon abraten - ich habe an der Schule eine Kollegin, die auf Teufel komm raus ausschließlich mit dem iPad arbeiten will, aber bei Datenübertragung an ihre Grenzen gerät, schon mit den Veränderungen durch alltägliche Softwareupdates überfordert ist und deren Sinnhaftigkeit auch gar nicht einsieht, die unreflektiert evil Hacks aus dem Internet verwendet, um nicht mehr unterstützte Softwareversionen zu verwenden etc. Ich helfe ihr nur noch, wenn ich nicht schnell genug weglaufen konnte.